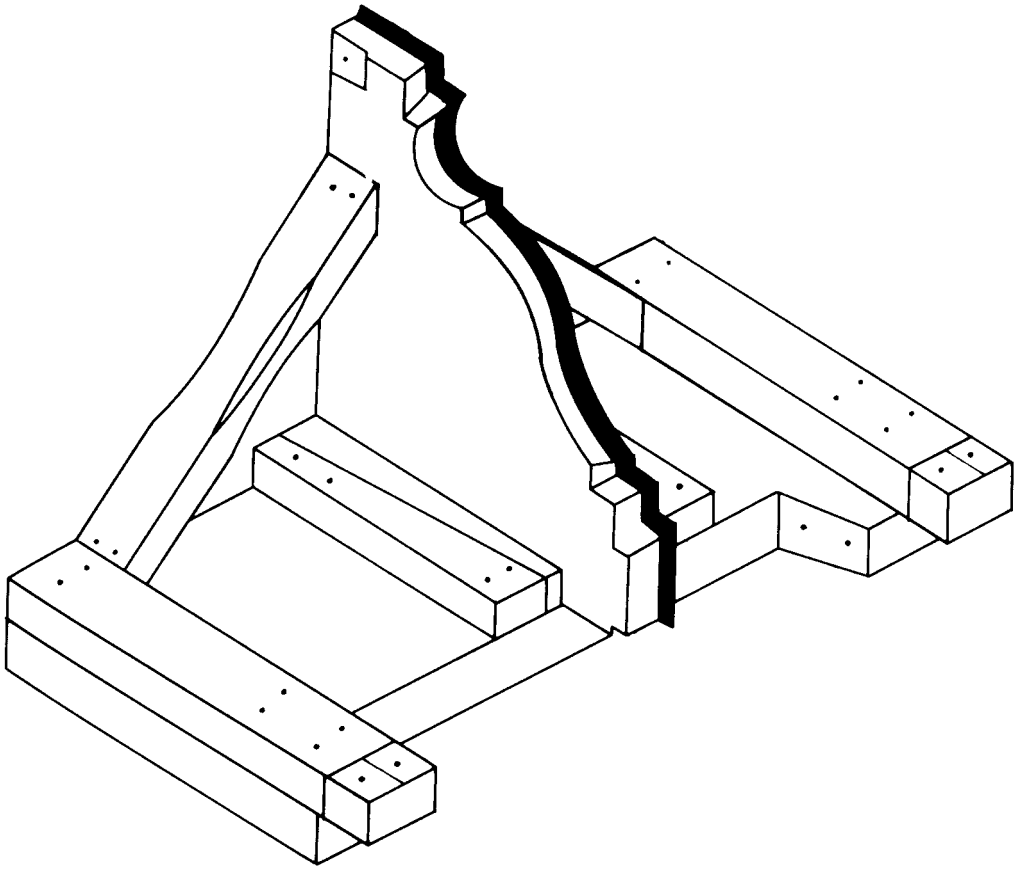
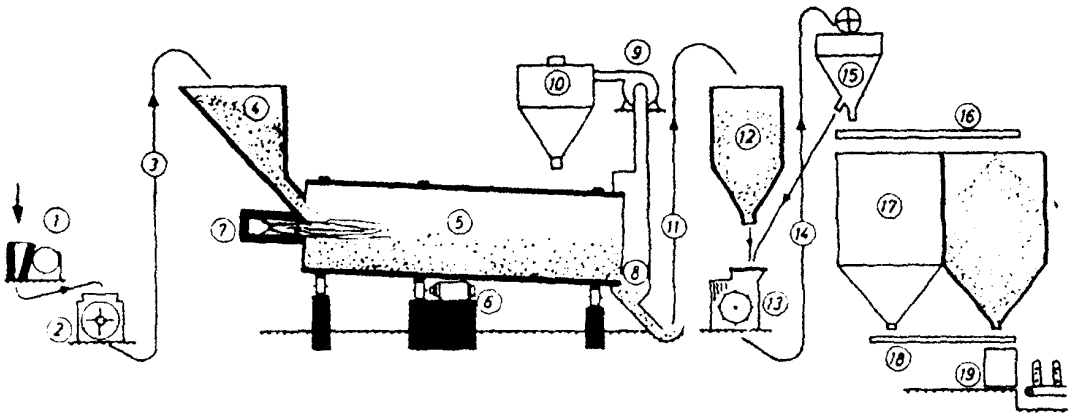
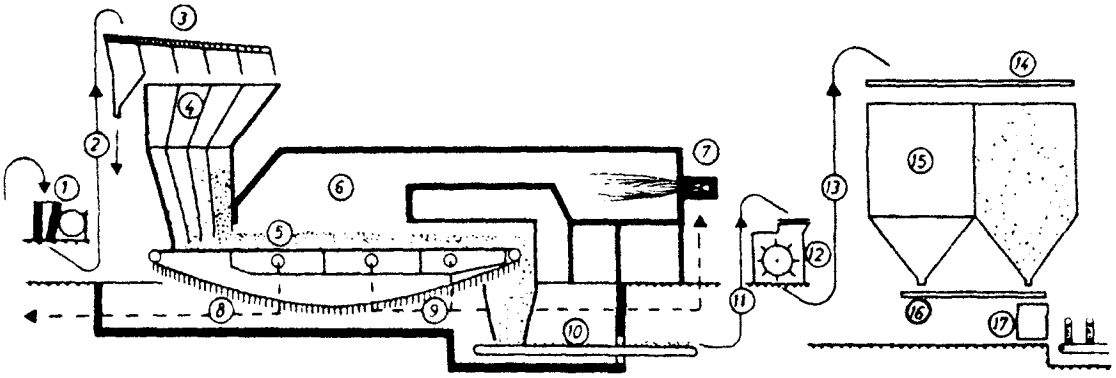
ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



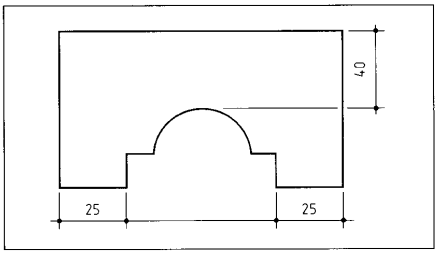


1 Brecher
2 Hammermühle
3 Becherwerk
4 Aufgabesilo
5 Drehofen
6 Motor
7 Feuerung
8 Auslauf
9 Exhaustor
10 Entstaubungsanlage
11 Becherwerk
12 Silo
13 Mühle
14 Becherwerk
15 Windsichter
16 Verteilerschnecke
17 Silo
18 Schnecke
19 Absackmaschine

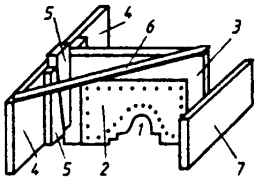
ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



1 Brecher
2 Becherwerk
3 Siebe
4 Aufgabesilos
5 Rostband
6 Brennhaube
7 Feuerung
8 Abgaskanal
9 Umgaskanal
10 Kratzforderer
11 Becherwerk
12 Mühle
13 Becherwerk
14 Schnecke
15 Silo
16 Schnecke
17 Absackmaschine

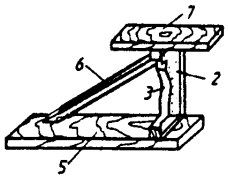


ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



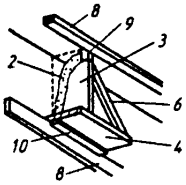
Normal- oder Mittelschablone

für den geraden Zug auf dem Tisch oder an Wand und Decke



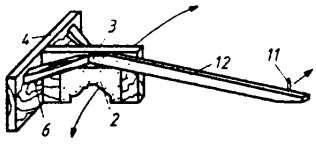
Kopfschablone

für umlaufende Gesimse und Hohlkehlen. Das Sattelholz mit der Blechschablone wird an einem Ende des Schlittens befestigt



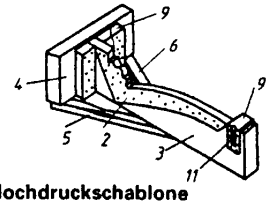
Eckschablone

für Hohlkehlen, die sowohl an die Wand als auch in die Decke einbinden. Sie haben zur Wand und zur Decke hin eine Profilierung



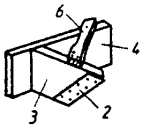
Radiusschablone

für kreisrunde Profilglieder bzw. Bögen mit wechselnden Einsatzpunkten (z.B. Korbbogen mit 3 oder 5 Einsatzpunkten



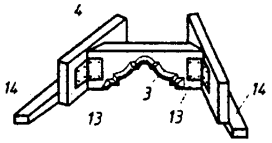
Hochdruckschablone

für Deckenprofile



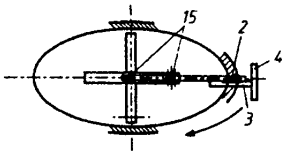
Halbschablone

für Zugarbeiten an sich verjüngenden Profilen, meist Kopfschablone mit halbem Profil



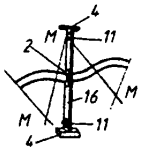
Scharnierschablone

für Zugarbeiten an sich verjüngenden Profilen. Das Sattelholz mit dem Profilblech ist durch Scharniere mit beiden Schlitten beweglich verbunden.



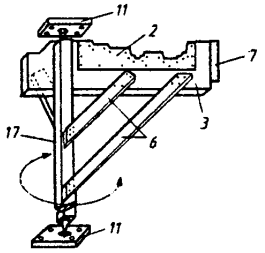
Ellipsen- oder Andreaskreuz

für elliptische Profilglieder; ähnlich der Radiusschablone, aber mit einer Führungsstange



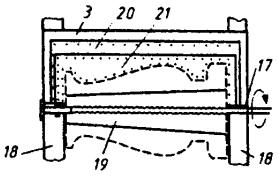
Karniesschablone

für geschweifte Profilglieder



Flügelschablone

für kreisförmige Profilglieder an Decken



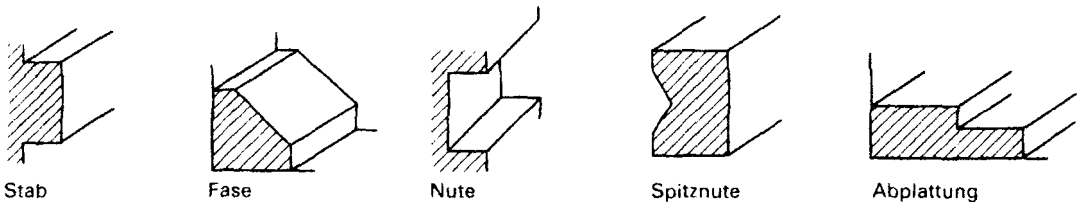
Drehbank

zum Leiern von Gipsbauteilen, Herstellen von Säulen, Balustern und Vasen

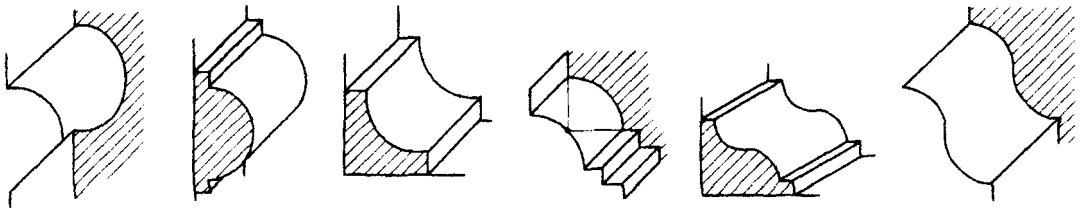
1 Profil
2 Blechschablone
3 Sattelholz
4 Schlitten
5 Keilverschluss
6 Handgriff, Verstrebungen
7 Läufer
8 Zuglatten
9 Gleitblech
10 Anschlagholz
11 Einsatz-, Drehpunkt
12 Führungslatte, -stange
13 Scharnier
14 Lattengang
15 Schiffchen
16 Karniesplatte
17 Drehachse
18 Bockauflagen
19 Gipskern
20 Kernschablone
21 Profilschablone

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN

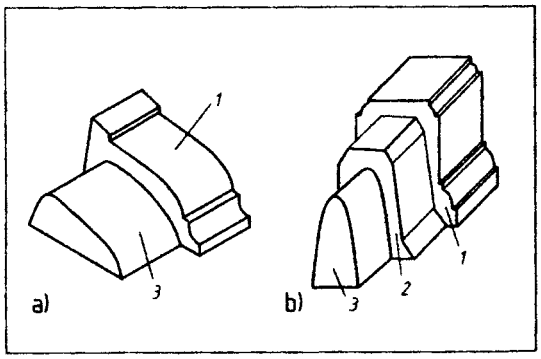
Gerade Profilglieder



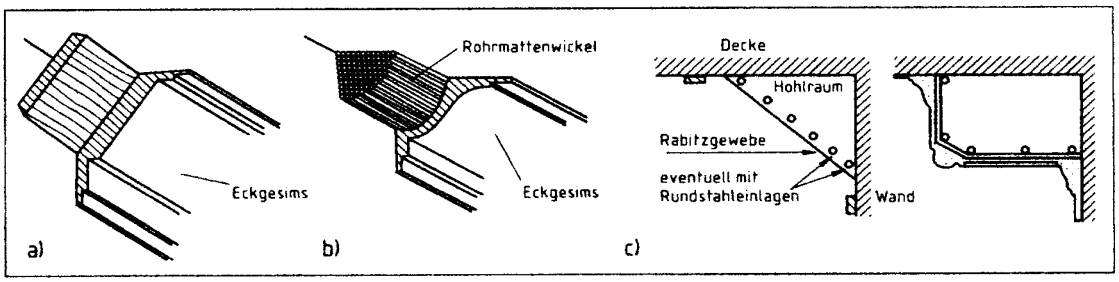
Bogenförmige Profilglieder





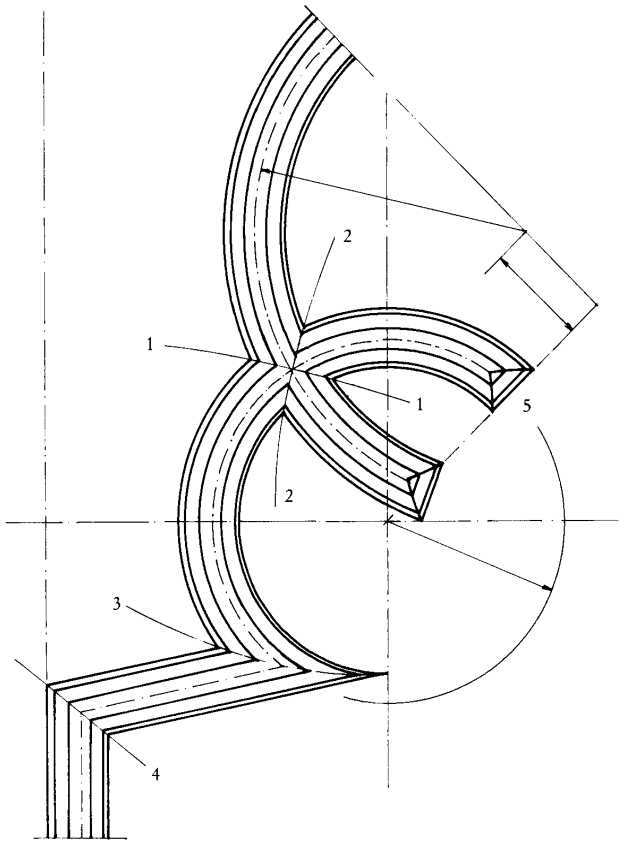


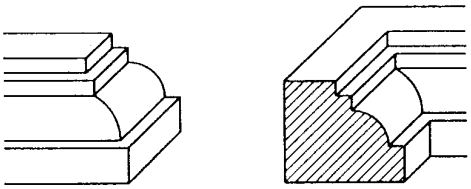
6.11 Profil a) über Sandkern, b) über Sand- und Gipskern
1 Profil, *2* Gipskern, *3* Sandkern

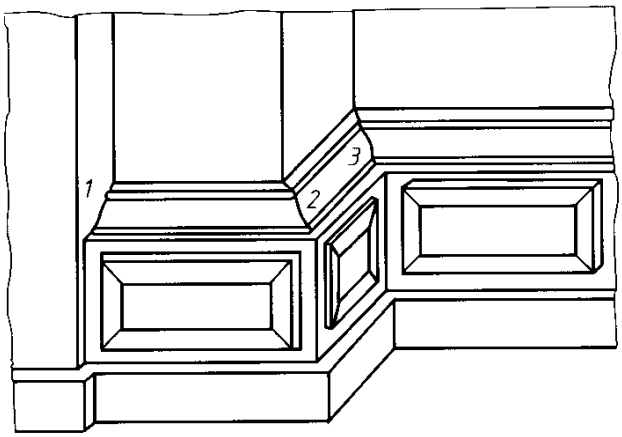


6.12 Materialeinsparung durch a) Gipsbrett, b) Rohrmattenwickel, c) Rabitzbauweise

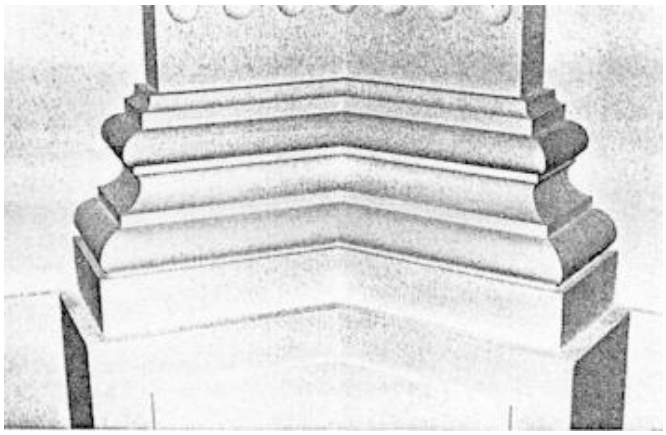
ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN

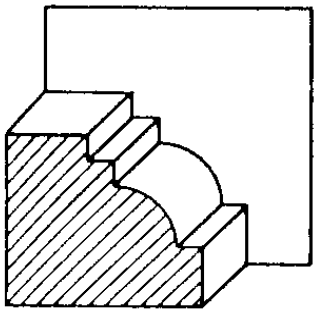


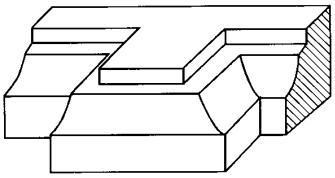


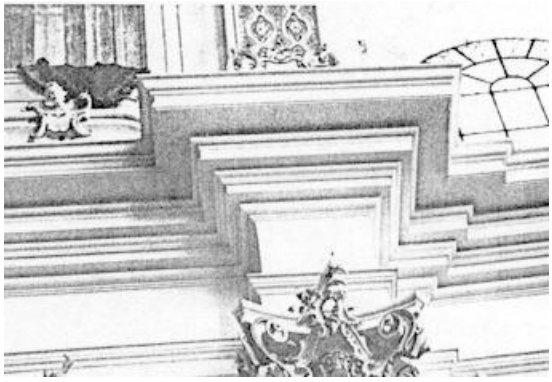


ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN

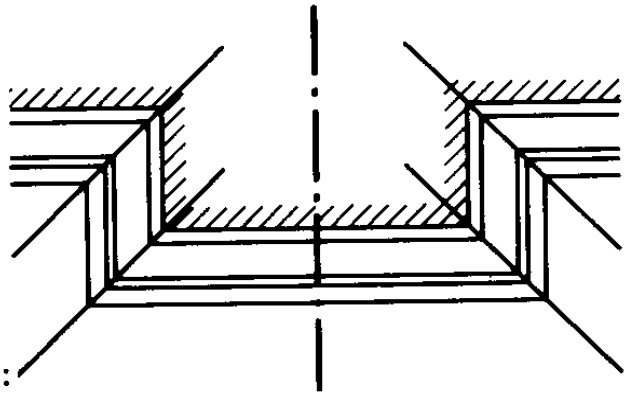






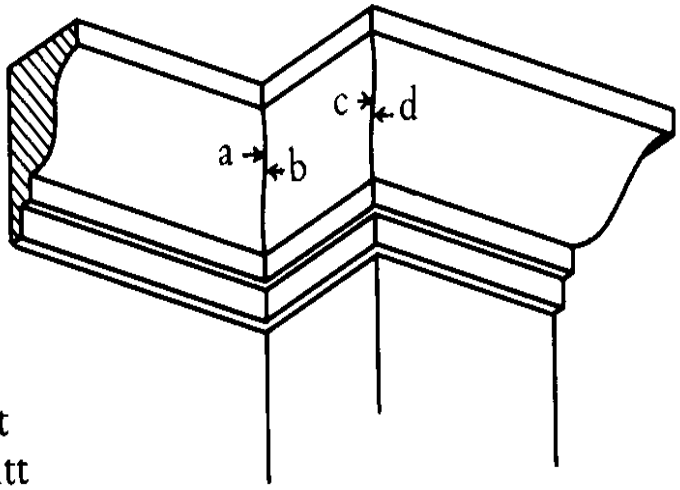


ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN

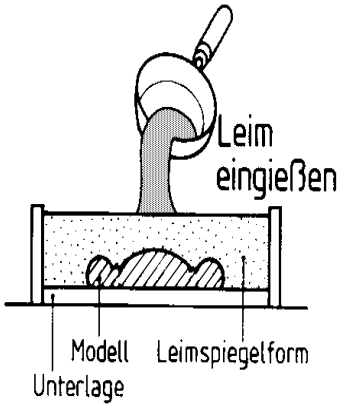


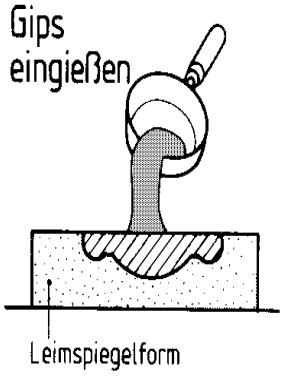
Einspringende Ecke:
Eckschnitt

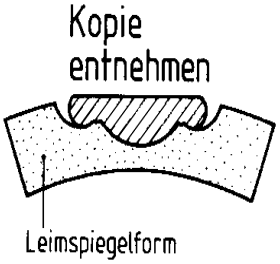
Ausspringende Ecke:
Kropfschnitt



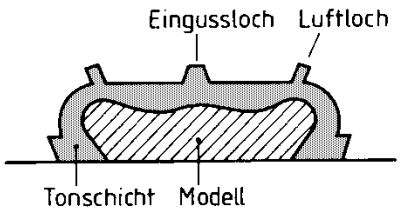
a linker Eckschnitt
b rechter Eckschnitt
c linker Kropfschnitt
d rechter Kropfschnitt

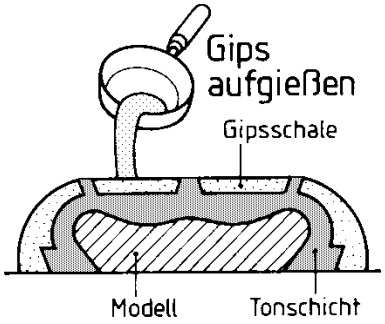


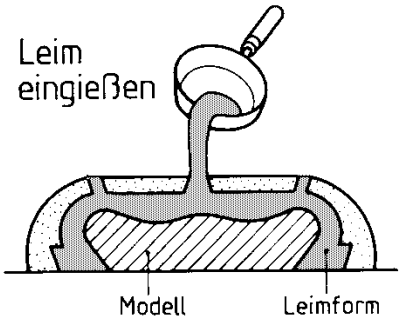


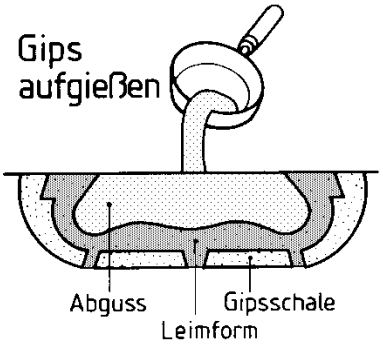


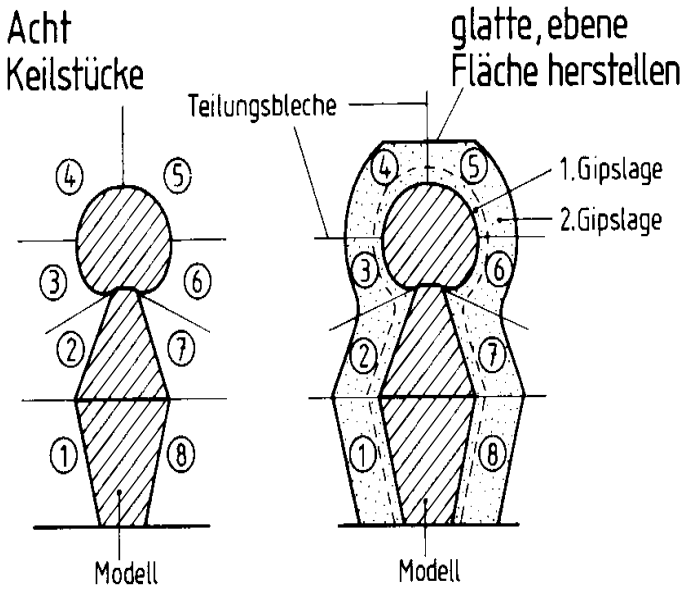
ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN

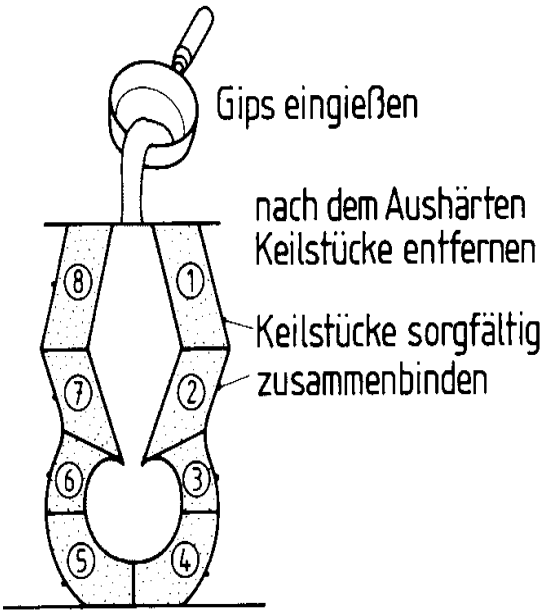




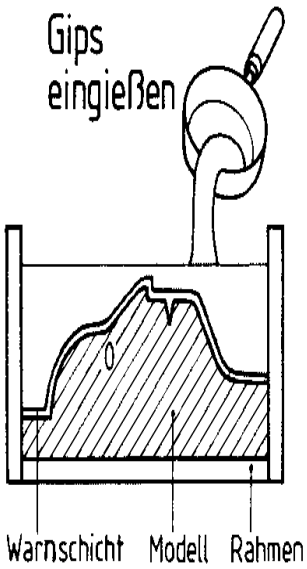


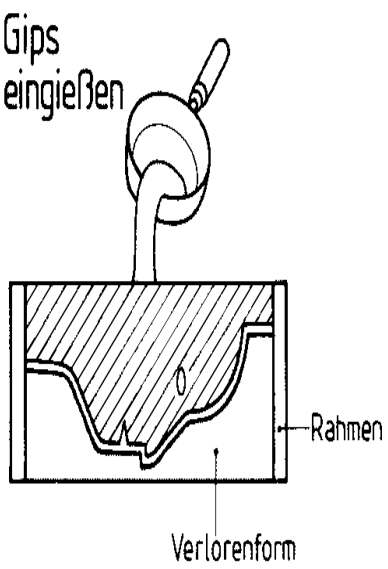


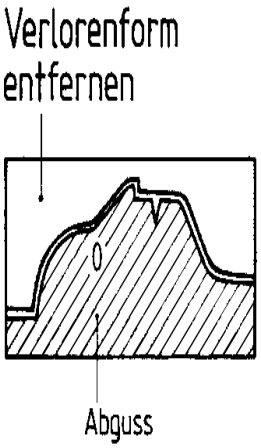


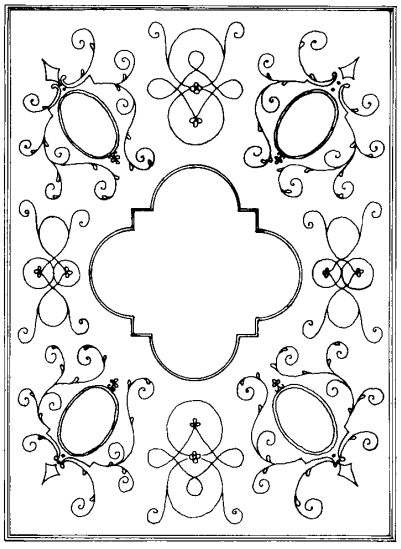


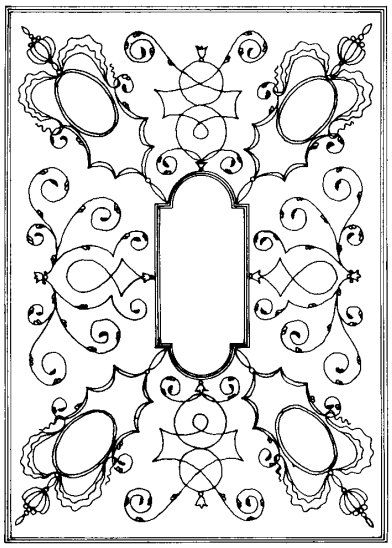
ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN

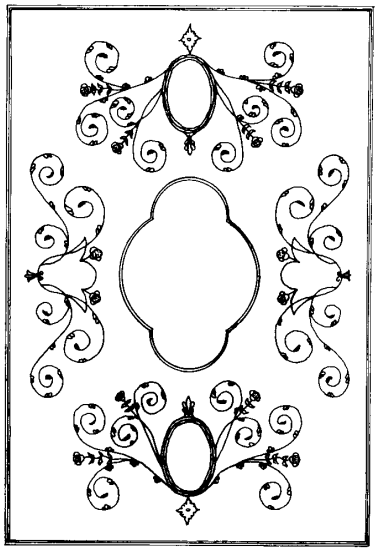




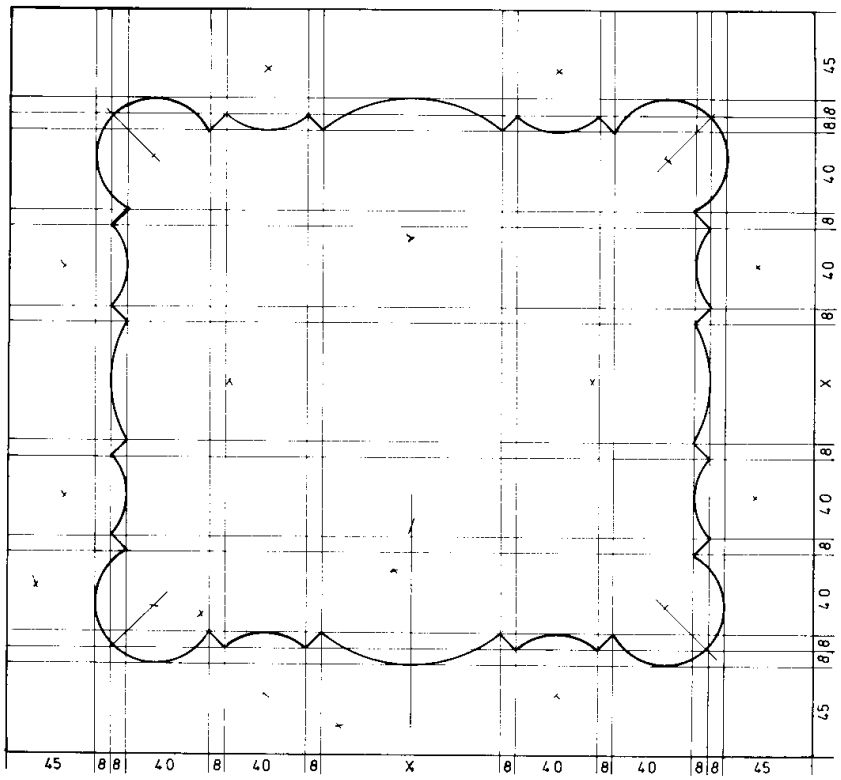


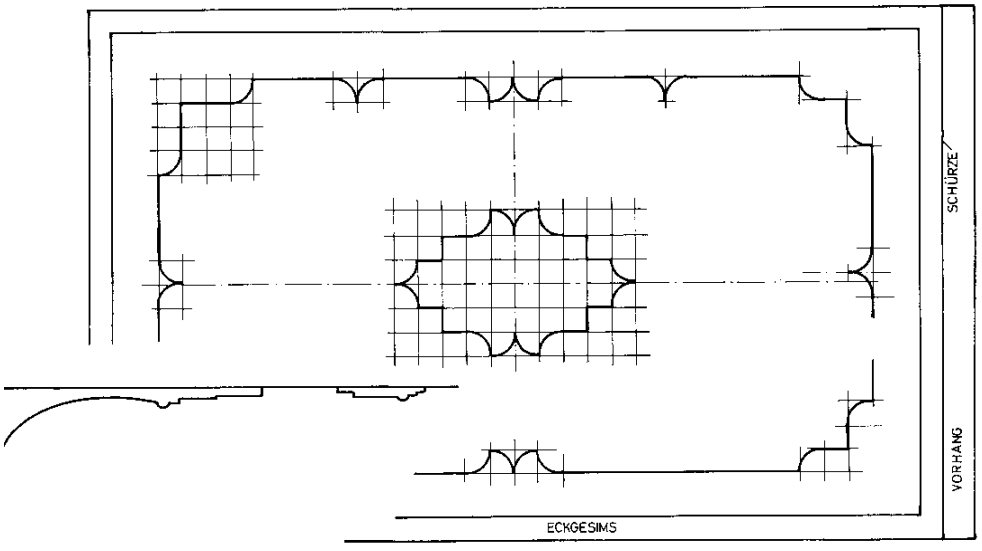




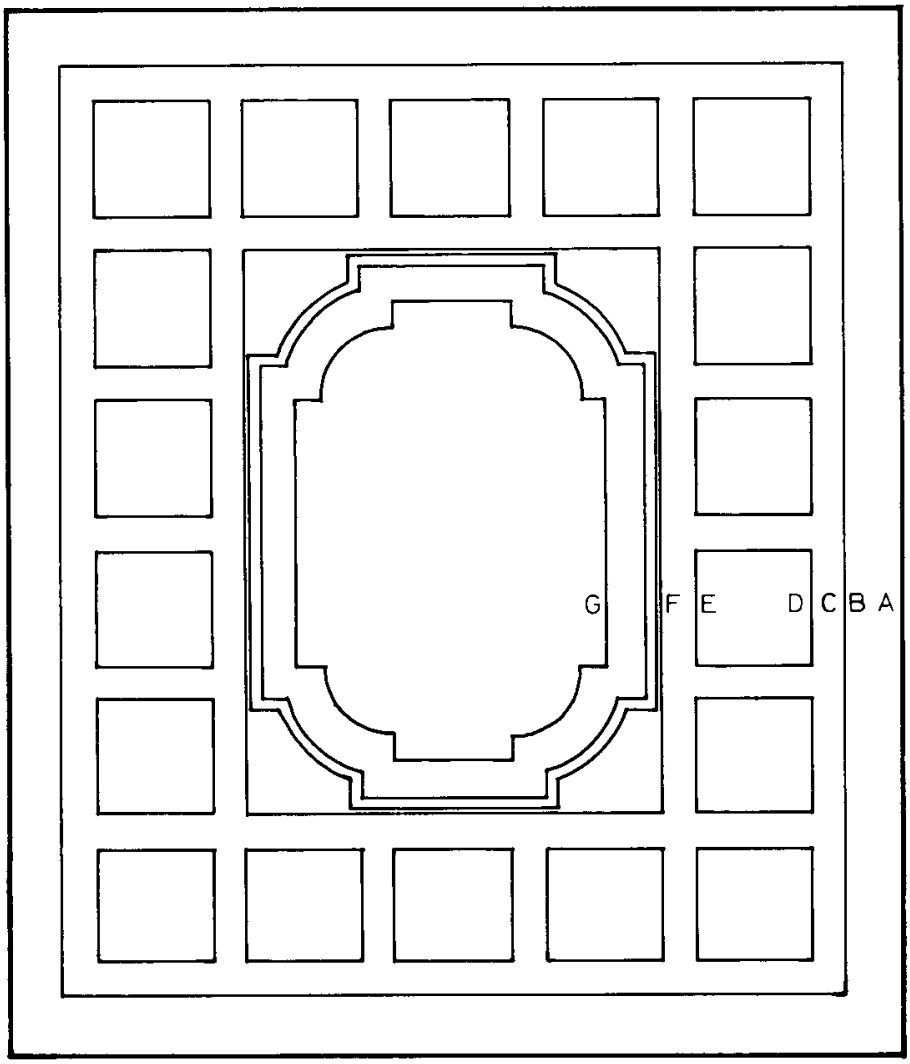


ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN





ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



30.1 Aus der Architektur des Barock ist der Stuckmarmor nicht wegzudenken.



30.4 Das Gipspulver wird mit dem leimhaltigen Anmachwasser vermischt und gut durchgeknetet.



30.2 Ein Sortiment von Farbpulvern



30.5 In einer Mulde aus angeteigtem Mörtel wird das Farbpulver mit Anmachwasser angerührt und untergemischt.



30.3 Durch Ableimen stellt man fest, welche Verdünnung des Leimwassers die gewünschte Abbindezeit ergibt.



30.6 Weiteres Pigment wird zugegeben, bis der gewünschte Farbton erreicht ist.

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



30.7 An der frischen Bruchstelle des Mörtels ist zu sehen, welchen Farbton der geschliffene Mörtel haben wird.



30.8 Aus dem angezeigten Grundton wird durch Zugabe von Weißmörtel der nächst hellere Farbton angemischt.



30.9 Die harmonische Abstufung der angemischten Töne muß immer wieder überprüft werden.



30.10 In fünf Schamierungen abgestufter Mörtel



30.11 Die Laibe aus den abgestuften Tönungen werden aufeinandergeschichtet.



30.12 Von den geschichteten Laiben schneidet man etwa 5 cm dicke Scheiben ab.

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



30.13 Die Scheibe wird flachgedrückt und mit Gipsmehl bestreut.



30.14 Mit der Schneidekelle werden kleine Stückchen geschnitten.



30.15 Die Stückchen werden mit eingefärbtem Gipsmehl bestreut und gut gemischt zu Bollen geformt.



30.16 Adermasse wird aus anderen Farben und entsprechend dünnflüssiger angemischt.



30.17 Die trockeneren Mörtelbröckchen werden mit der Adermasse vermengt.



30.18 Die verschiedenen Stationen auf einem Blick

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



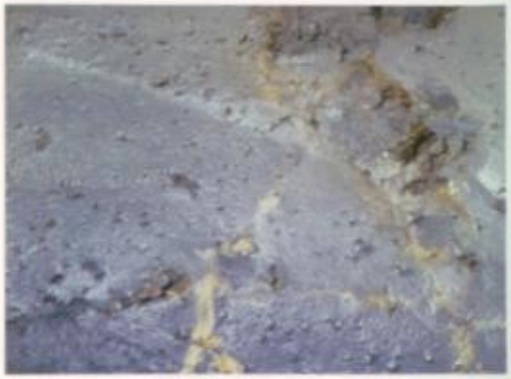
30.19 Der aufgeschnittene Stollen



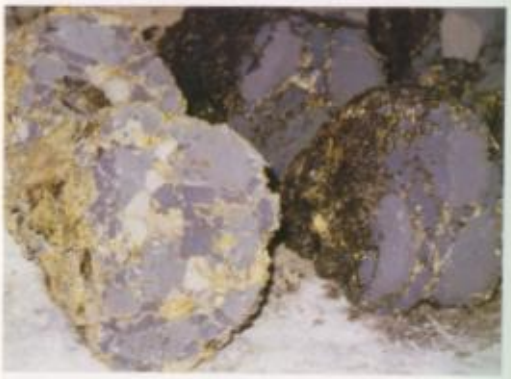
30.20 Sechsfach abgestufte Tönung ohne Äderung (1er Partie)



30.21 Scheibe aus abschattiertem geädertem Mörtel (2er Partie)



30.22 Kräftig gefärbte und mit Äderung versehene 2er Partie



30.23 Lebhaft gemustert sind solche 3er Partien.



30.24 Das in fingerdicke Scheiben geschnittene Material wird angesetzt, hier an eine Betonsäule.

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



30.25 Sollen aus dem Stuckmarmor Platten geschnitten werden, trägt man das Material auf einen Tisch auf.



30.26 Eine Metallschiene neben der Fläche gewährleistet einen gleichmäßig dicken Mörtelauftrag.



30.27 Egalisieren mit dem Surformhobel



30.28 Egalisieren mit dem Schneideeisen



30.29 Arbeiten mit dem Bandschleifgerät



30.30 Mit der Alulatte wird die Ebenflächigkeit geprüft.

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



1 Bimsstein Nr. 3 (feines Korn, mittelhart)
2 Bimsstein Nr. 4 (feinstes Korn, mittelhart)
3 Gelbstein
4 Schlangenstein
5 1.Zieher
6 2.Zieher
7 Glanzstein
8 Blutstein

30.31 Die verschiedenen Steine zum Schleifen und Polieren



30.32 Noch erscheint die Oberfläche porig.



30.33 Schleifen mit einem großformatigen Bimsstein, ein Naturschwamm dient zum Säubern.



30.34 Beim Auswaschen braucht man eine Scheuerbürste.



30.35 Aufstreichen der getönten Spachtelmasse



30.36 Abziehen der überflüssigen Spachtelmasse

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



30.37 Eine Säule erhält den letzten Schliff.



30.38 Abspachteln einer schon fast perfekten Fläche



30.39 Grundton Caput mortuum, in verschiedenen Abtönungen und lebhaft gebänderten Partien



30.40 Grundton Terra di Siena, verschieden abschattiert, mit Bollenpartien



30.41 Grundton blau (Lapis-Lazuli-Charakter), Mischung aus 1er, 2er und 3er Partien, helle Adern



30.42 Stuckmarmor in der Art von Carrara-Marmor

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



30.43 Form für eine Säulenbasis, zum Auslegen mit Stuckmarmor vorbereitet; Eisenring zum Zusammenspannen



30.44 Der reich profilierte Abguß erfordert viel Zeit beim Schleifen, Spachteln und Polieren.

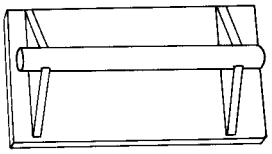


30.45 Die später in einer Kontrastfarbe anzulegenden Teile des Wappens sind zunächst aus weißem Gips geformt. Sie werden mit Marmormörtel umlegt. Nach dessen Egalisieren und Schleifen werden die weißen Teile wieder entfernt und an ihrer Stelle der vorgesehene Farbton eingelegt.

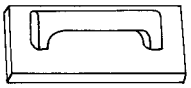


30.46 Kunstvolle Stuckmarmor-Intarsie

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



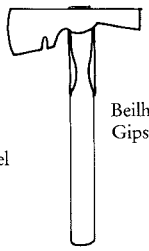
Holzscheibe, Dallusch



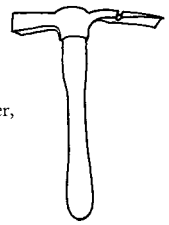
Reibebrett



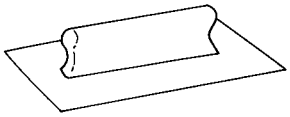
Rackel,
Schneideisen
oder Trollbetel



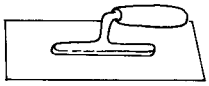
Beilhammer,
Gipserbeil



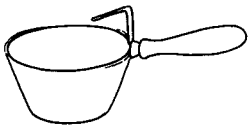
Putz- oder Maurerhammer



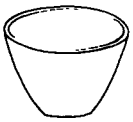
Aufziehhobel, Platte



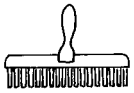
Glättkelle, Traufel



Gipserpfanne, Schöpfkelle

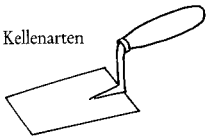


Gipsbecher, Gummi

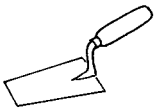


Putzfederkamm

Kellenarten



Putzkelle, Gipserkelle



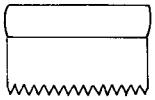
Putzkelle, Halbkelle



Kantenstreicher,
aufwärts oder abwärts
gebogen erhältlich



Inneneck-Kelle



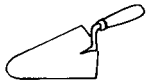
Putzkamm



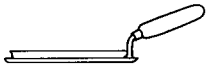
Spitzkelle



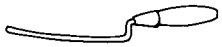
Putzkelle,
spitz oder rund



Stukkateurkelle

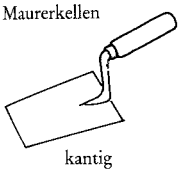


Fugenkelle

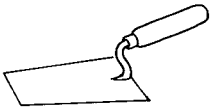


Fugeneisen

Maurerkellen



kantig



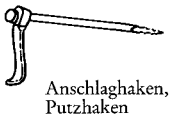
mit Schwanenhals



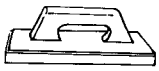
Filzscheibe



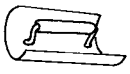
Handschleifer



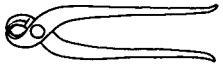
Anschlaghaken,
Putzhaken



Schwammscheibe



Rundkelle



Rabitzzange

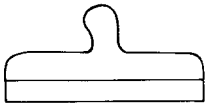
Dachdeckerkellen



Katzenzunge



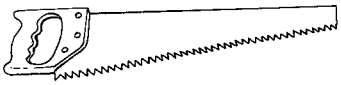
Firstkelle



Breitspachtel



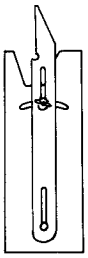
Blechschere,
Rabitzschere



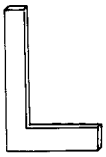
Fuchsschwanz



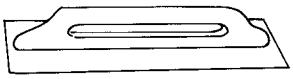
Bodenleger-Glätte



verstellbare
Leibungsschablone



Eisenwinkel
ohne Anschlag



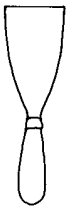
Schweizer Glätte



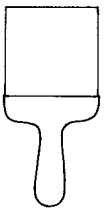
Stucksäge

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN

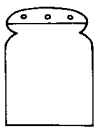
Spachtelarten



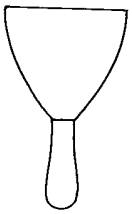
Malerspachtel



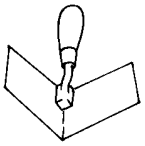
Quadratspachtel



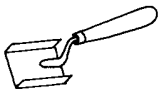
Japanspachtel



Hammerspachtel



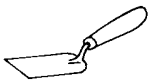
Inneneckenspachtel, auch als Außenecken-spachtel erhältlich



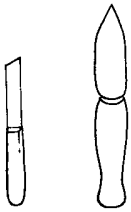
Stukkateureckenspachtel



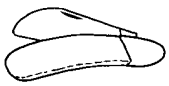
Spitzspachtel



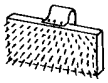
Gipserspachtel, Stukkateurspachtel



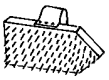
Kittmesser

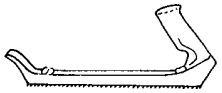


Gipskartonmesser



Nagelbrett, Edelputzkratzer

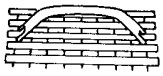




Surformhobel



Stemmeisen, Stechbeitel

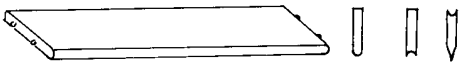


Flächen- oder Gitterrabot

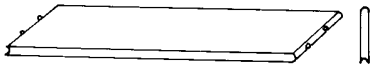


Eckenrabot

Gesimshobel



halbrund und flach

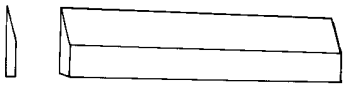


hohl und halbrund

Gesimshobel gibt es in verschiedenen Breiten, Längen und Quer-schnittsformen. Man verwendet sie beim Bei-putzen von Eckgesimsen und anderen Stuck-profilen.



Stahlschiene

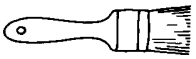


Alu-Trapez-Kartätsche

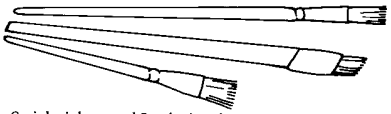
Pinsel und Bürsten



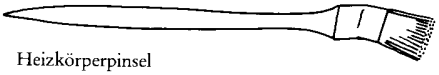
Kluppenpinsel



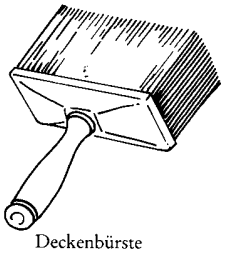
Flächenstreicher



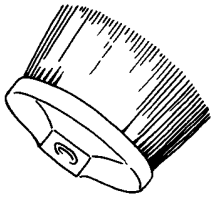
Strichzieher und Lackpinsel



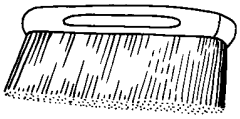
Heizkörperpinsel



Deckenbürste



Fassaden-Streichbürste



Maler-Abstäuber



Schnurschlaggerät

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



Gipseisen, gerade und flach



Gipseisen mit federndem Blatt



Antragspachtel mit leicht gebogenen Blättern



Gipseisen, beidseitig flach
mit federndem Blatt



Gipseisen mit federndem Blatt



Antragspachtel rund, gerade



Gipseisen, gerade und flach



Spachteleisen rund, leicht federnd



Balleisen flach und spitz, mit federndem Blatt

Hohleisen



doppelt gerade



doppelt gekröpft



Balleisen rund und gerade, mit Kratzer



mit federndem Blatt



Schneckeneisen



Balleisen, gerade und flach



Messereisen



Löffel-Lanzette, Formeisen



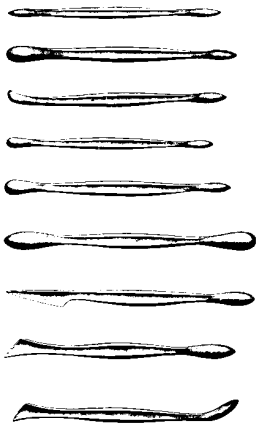
Balleisen, halbrund und flach

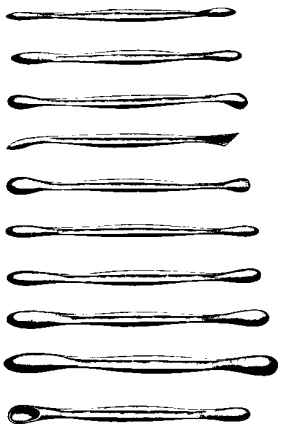


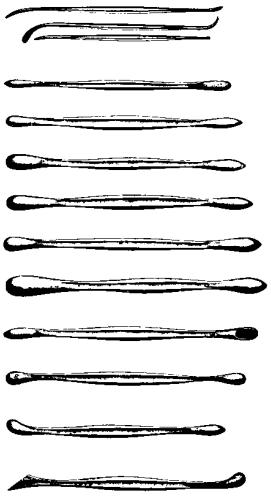
Schneideeisen



verschieden geformte Modelliereisen, teilweise
nur noch als Modellierhölzer erhältlich

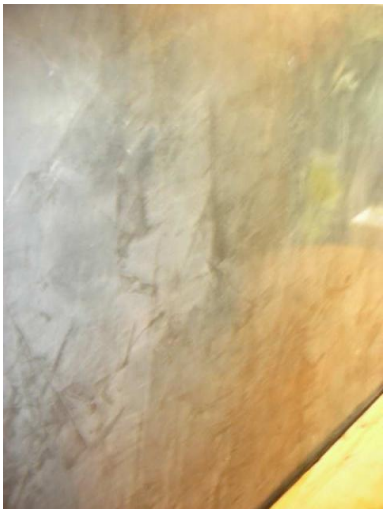






ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN

Stukkolustro


Herstellungsablauf:


zu Beginn


1.Schicht


2.Schicht


nach dem Polieren

ABBILDUNGEN STUCKARBEITEN



Fertig



Stukkolustro